

Wahlprüfbericht

FSV-Wahl Agrarwissenschaften, 01. – 03. Juli 2019

Wahlprüfungsausschuss der Fachschaftenkonferenz (WPAF)

08. Juni 2020 und 15. Juni

Der Wahlprüfungsausschuss der Fachschaftenkonferenz (WPAF) hat am 08. Juni 2020 und 15. Juni die Fachschaftswahl der Fachschaft Agrarwissenschaften geprüft.

Anwesend waren: Fiona Oberem (Vorsitz), Christoph Heinen, Henrike Antony, Mara Weber, Ilka Fisser (nur 8. Juni).

Berichterstatter: NN.

Legende:

✓	In Ordnung
✓	Teilweise / kleinere Mängel
✗	Fehlt / Fehlerhaft
?	Unbekannt / Unklar
–	Nicht zutreffend / Nicht relevant

1 Dokumente und Unterlagen

Die folgenden Dokumente und Unterlagen wurden zugesandt:

- ✓ Wahlbekanntmachung (Kopie)
- ✗ Sitzungseinladung zur Wahl des Wahlleiters
- ✓ Protokolle (Kopien)
 - ✓ Wahl des Wahlleiters und des Wahlausschusses
 - ✓ Festlegung des Wahltermins
 - ✓ Wahlausschusssitzungen
 - Protokoll der Wahlvollversammlung
 - ✓ konstituierende Sitzung nach der Wahl
- Anträge zum Wahlverfahren (Originale)
- ✓ Mitgliederliste von FSV und FSR zum Zeitpunkt der Wahl des Wahlausschusses
- ✓ Liste der an der Auszählung beteiligten Wahlhelferinnen und Wahlhelfer
- ✓ Wahlergebnis (Kopie)
- ✓ Bekanntmachung der Wahlvorschläge (Kopie)
- ✓ Urnenbuch (Original)
- ✓ Stimmzettel (Originale)

- ☒ Wählerverzeichnis (Original)
- ☒ Wahlvorschläge und Kandidaturen (Originale, ALLE, auch abgelehnte)
- ☐ Briefwahanträge (Originale)

2 Termine und Fristen

Die folgenden Termine und Fristen wurden eingehalten:

- ☐ Festlegung Wahltermin 30 Tage vor Wahl
- ☒ Wahl Wahlleiter und Wahlausschuss 30 Tage vor Wahl
- ☒ Konstituierende Wahlausschusssitzung 25 Tage vor Wahl
- ☒ Festlegung Termine, Fristen und Orte 25 Tage vor Wahl
- ☐ Übernahme Wählendenverzeichnis 19 Tage vor Wahl
- ☒ Wahlbekanntmachung 18 Tage vor Wahl
- ☒ Auslage Wählendenverzeichnis an mindestens 3 Werktagen vor Frist
- ☒ Frist für Kandidaturen und Anträge 13 Tage vor Wahl bis 10 Tage vor Wahl
- ☒ Konstituierende FSV-Sitzung 5 bis 14 Tage nach Wahl, oder im Fall einer Wahl-Vollversammlung sofort

Es wurde im vorliegenden FSV-Protokoll ein anderer Termin festgelegt, als der an dem die Wahl durchgeführt wurde.

3 Wahlausschuss

- ☐ Die Wahl des Wahlausschusses durch FSV oder FSR wurde in der Sitzungseinladung mit einem Verweis auf § 26 Abs. 2 FSWO angekündigt
- ☒ Der Wahlausschuss besteht aus Wahlleitung und mindestens zwei weiteren Mitgliedern

4 Wahlverfahren

- ☒ Das Wahlverfahren steht im Einklang mit der Fachschaftssatzung
- ☐ Anträge zum Wahlverfahren lagen nicht vor

ODER

- ☐ Anträge zum Wahlverfahren wurden ordnungsgemäß behandelt

5 Kandidaturen

- ☒ Kandidierende sind wahlberechtigt und wählbar
- ☒ Kandidaturen sind ordnungsgemäß

Die Kandidatin *Lara-Maie Schiefer* hat ihre Kandidatur nicht fristgerecht eingereicht. Die Kandidatur wurde trotzdem angenommen. Außerdem steht nicht ihr voller Name auf dem Stimmzettel.

Bei allen Kandidaturen fehlt die Angabe des Gremiums für das man sich aufstellen lassen möchte. Außerdem fehlt bei allen Kandidaturen die Unterschrift.

6 Wahlunterlagen

☒ Urnenbuch korrekt geführt

☒ Stimmzettel enthalten alle notwendigen Daten und Ankreuzfelder

Auf den Stimmzetteln fehlt ein Hinweis, wie viele Stimmen abgegeben werden dürfen.

Es gab ein Freitextfeld, obwohl mehr Leute zur Wahl standen, als Plätze zu wählen waren.

7 Rahmenbedingungen

☒ Kandidierende sind weder Wahlausschussmitglieder noch an der Auszählung beteiligte Wahlhelfende

☒ Wahlbekanntmachung enthält alle vorgeschriebenen Inhalte

☒ Korrekte Daten in Wahlbekanntmachung

☐ Stimmzettel wurden korrekt ausgezählt

☒ Wahlergebnis enthält alle vorgeschriebenen Inhalte

Die Wahlbekanntmachung ist fehlerhaft. Sie enthält von der Wahlordnung abweichende Kriterien über die Daten, die eine Kandidatur enthalten muss. Für die Entgegennahme der Kandidaturen ist der Wahlleiter zuständig, nicht die Fachschaft. In der Wahlbekanntmachung wird das falsche Wahlverfahren beschrieben.

Dem Ausschuss liegen nur 209 Stimmzettel vor, laut Ergebnis und Urnenbuch wurden 210 Stimmen abgegeben.

In der Bekanntgabe des Wahlergebnisses fehlen die Angabe darüber, welche Kandidierenden gewählt sind und welche nicht. Die Gewählten wurden zwar hervorgehoben, allerdings ist die Bedeutung der Hervorhebung nicht erläutert. Außerdem wurde das Ergebnis nicht von der Wahlleitung unterschrieben.

8 Briefwahl

☒ Briefwahlanträge lagen nicht vor.

ODER

☐ Briefwahlanträge wurden ordnungsgemäß behandelt.

9 Fazit

Die fehlenden Unterschriften der Kandidierenden ist nur dann schwerwiegend, wenn kein Wille zur Kandidatur vorhanden war. Wir gehen davon aus, dass dieser vorhanden war.

Es wurde eine Studierende gewählt, deren Kandidatur nicht fristgerecht eingegangen ist, und die deswegen nicht zur Wahl hätte stehen dürfen. Des Weiteren kommt es zu Mängeln in der Wahlbekanntmachung und bei den Kandidaturen. Der Wahlprüfungsausschuss empfiehlt die gesamte Wahl für ungültig zu erklären (§ 16 Abs. 5 FSWO). Die alte FSV müsste dann unverzüglich einen neuen Wahltermin festlegen und einen Wahlausschuss wählen.

Beschlussempfehlung (analog § 16 Abs. 7 FSWO)

Der WPAF empfiehlt der Fachschaftenkonferenz folgenden Beschluss:

Die Wahl der Fachschaftsvertretung Agrarwissenschaften im Zeitraum 01. – 03. Juli 2019 wird für ungültig erklärt. Sie ist gemäß § 16 Abs. 7 FSWO vollständig zu wiederholen.

gez. Fiona Oberem
Vorsitz des WPAF